

Leipziger Tageblatt.

— Nr. 80. Sonnabend, den 20. März 1824. —

Tageslänge an verschiedenen Orten.

In einer Abhandlung des Doktors Ten-
zet, an die königliche Akademie der Wissen-
schaften zu München, die verschiedene Tages-
länge etc. betreffend, befindet sich auch die ver-
schiedene Dauer der Länge und Kürze der
Tage an den vorzüglichsten Orten in Europa,
die wir hier ausheben, angeben. Zu Ver-
lin und London dauert der längste Tag $16\frac{1}{2}$,
und der kürzeste $7\frac{1}{2}$ Stunde; zu Stockholm
und Upsala der längste $18\frac{1}{2}$, und der kürzeste
 $5\frac{1}{2}$ Stunde; zu Rom und Konstantinopel
der längste 15, und der kürzeste 9 Stunden;
zu Hamburg, Danzig und Stettin 17, und
der kürzeste 7 Stunden; zu Petersburg und
Tobolsk der längste 19, und der kürzeste
5 Stunden; zu Topnea ist der längste $21\frac{1}{2}$,
und der kürzeste $2\frac{1}{2}$ Stunden. In Archan-
gel und Neuherrnhut, an der Küste von
Grönland, hat der längste Tag 20, und der
kürzeste 4 Stunden. — Zu Mardouhaus, in
Norwegen, bleibt es vom 21. Mai bis zum
22. Juli ununterbrochen Tag, und auf Spitz-
bergen dauert der längste Tag $3\frac{1}{2}$ Monat.

Gottesdienst.

Am Sonntage Oculi predigen:
zu St. Thomas: Fröh Hr. D. Goldhorn,
Wesp. : M. Klinckhardt,
zu St. Nikolaus: Fröh : M. Kübel,
Witt. : Schmidt,
Wesp. : M. Simon,
in der Neukirche: Fröh : M. Eöfner,
Wesp. : M. Kriß,
zu St. Petrus: Fröh : M. Wolf,
Wesp. : M. Reinhard,
zu St. Paulus: Fröh : M. Lechner,
Wesp. : M. Zuckschwerdt,
zu St. Johannis: Fröh : M. Höpffner,
zu St. Georgen: Fröh : M. Hänfel,
Wesp. Betstunde u. Examen,
zu St. Jacob: Fröh Hr. M. Adler,
Katechese in der Freischule: Hr. Steltz,
reform. Gemeinde: Fröh: : Usterl aus
Zürich, deutsche Predigt.
Böchner:
Herr D. Bauer und Herr D. Goldhorn.
Heute Nachm. $\frac{1}{2}$ 2 Uhr in der Thomaskirche:
Die mit Thränen säen etc. von Schlicht.
Der Gerechte, ob es gleich zettig stirbt etc.
von Gründling.

Ernst Müller, Redakteur.